

Klosters, 6. Februar 2020

MEDIENMITTEILUNG

Projekte für den Internationalen Naturpark Rätikon gesucht

Mit der Erarbeitung eines Managementplans wird bis Sommer 2020 die detaillierte Umsetzung des Internationalen Naturparks Rätikon in den Prättigauer Gemeinden vorbereitet. Darin werden Inhalte, Organisation, Finanzierung und weitere Aspekte festgelegt. Ende 2020, Anfang 2021 soll in den zehn Prättigauer Gemeinden an den Gemeindeversammlungen oder an einer Urnenabstimmung (Gemeinde Klosters-Serneus) über die Errichtung des Internationalen Naturparks Rätikon abgestimmt werden.

Im Rahmen der vom Bund gesteckten Ziele können in einem Naturpark Projekte mit einer grossen thematischen Vielfalt umgesetzt werden. Parkprojekte sollen in den Bereichen Wertschöpfung (Tourismus, Landwirtschaft, Gewerbe), Landschaft, Natur und Umwelt, kulturelles Leben und Erbe sowie Bildung und Entwicklung angesiedelt sein. Bereits im Rahmen der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie wurden im Rahmen von Workshops zahlreiche Anregungen gemacht und Ideen eingebracht, die weiter bearbeitet werden. Interessierte Kreise oder Einzelpersonen sind nun aufgerufen, sich mit weiteren Projekten zu melden, welche zu den genannten Themen passen; zu beachten ist, dass mit Naturpark-Mitteln keine Infrastrukturvorhaben unterstützt werden können. Als Ansprechperson steht Regionalentwickler G. Fromm (Tel. 081 414 32 30, Mail info@praettigau-davos.ch) zur Verfügung.

Über den Internationalen Naturpark Rätikon

Im Rätikon haben 29 Gemeinden aus der Schweiz, Vorarlberg und Liechtenstein die Idee für einen grenzüberschreitenden Internationalen Naturpark mit einer Fläche von über 1000 Quadratkilometern lanciert. Dieser Park wäre der einzige Drei-Länder-Naturpark sowie der flächenmässig grösste Naturpark im Alpenraum. Im Prättigau sind alle zehn Gemeinden an der Erarbeitung der Grundlagen beteiligt. Weitere Informationen zum Naturpark-Projekt finden sich online auf www.raetikon.net.

Auskunftsperson für Medienschaffende:
Georg Fromm, Regionalentwickler Prättigau/Davos
Tel: 081 414 32 31, Mobil 079 672 78 21